Chancen

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kurssteigerungen führen
- Rentenfonds: Renditerückgang bzw. Kurssteigerungen auf den Rentenmärkten und/oder Rückgang der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Wertpapieren
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage über den Anschaffungswert steigt

Risiken

- Aktienfonds: Markt-, zyklen-, branchen- und unternehmensbedingte Einflussfaktoren können zu Kursrückgängen führen
- Rentenfonds: Renditeanstieg bzw. Kursverluste auf den Rentenmärkten und/oder Erhöhung der Renditeaufschläge bei höher verzinslichen Papieren
- **Generelle Risiken bei Anlagen** in Investmentfonds, wie z. B. Länder-, Emittenten-, Ausfall- und Kontrahentenbonitätsrisiken
- Ggfs. Einsatz derivativer Finanzinstrumente
- Schwankungen des Anteilspreises können dazu führen, dass der Wert der Anlage unter den Anschaffungswert fällt

Ihr Geld in erfahrenen Händen



Dr. Upgang Vermögensverwaltung GmbH

Venusbergweg 48 | 53115 Bonn

Tel.: +49 228 91524 - 124

E-Mail: vermoegen@upgang.de www.upgang-vermoegen.de



DFP Deutsche Finanz Portfolioverwaltung GmbH

Pilotystraße 3 | 90408 Nürnberg

Tel.: +49 911 378 200 70

E-Mail: info@dfp-finanz.de www.dfp-finanz.de

Rechtliche Hinweise: Die hier dargestellten Inhalte werden Ihnen lediglich als Information zur Verfügung gestellt und dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der DFP Deutsche Finanz Portfolioverwaltung GmbH weder ganz noch teilweise kopiert werden. Dies betrifft insbesondere die Einstellung bzw. Vervielfältigung dieser Informationen ganz oder teilweise auf Internetseiten. Nicht zugriffsberechtigt sind insbesondere Kunden, die ihren Wohnsitz in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada oder Großbritannien haben. Die Inhalte, insbesondere auch Produktinformationen sowie Ausarbeitungen/Veröffentlichungen oder Einschätzungen von Wertpapieren, dienen ausschließlich zur Information. Die Inhalte stellen weder eine individuelle Anlageempfehlung noch eine Einladung zur Zeichnung oder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzprodukten dar. Sie sollen lediglich Kundinnen und Kunden und Interessenten über die Produkte "Strategiedepot Basis, Strategiedepot Balance, Strategiedepot Dynamik, Strategiedepot Zukunftsthemen" informieren (Werbung gem. § 63 Abs. 6 WpHG) und können die individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung nicht ersetzen. Alleinige Grundlage für den Kauf von Wertpapieren sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, der aktuelle Jahresbericht und – falls dieser älter als acht Monate ist – der aktuelle Halbjahresbericht) zu den jeweils in der Strategie hinterlegten Investmentfonds. Mit Wertpapieranlagen verbundene Ziele stellen sich in der Regel nicht kurzfristig ein, sondern nur über einen bestimmten Zeithorizont in Abhängigkeit von der Anlage. Berücksichtigen Sie auch, dass die Kosten Auswirkungen auf die Anlage haben und die Rendite mindern.





Was sind Strategiedepots?

Ein Strategiedepot ist ein breit gestreutes Depot, das von einem professionellen und erfahrenen Vermögensverwalter aktiv verwaltet wird. Das bedeutet, dass notwendige Veränderungen in Ihrem Strategiedepot automatisch vorgenommen werden. Sie entscheiden sich entsprechend Ihrer persönlichen Anlagementalität für eine defensive, ausgewogene oder dynamische Ausrichtung Ihres Depots, das durch die Zusammensetzung der Strategie größtmöglichen Schutz bietet.

Vermögensverwaltung

Im Gegensatz zur Vermögens- oder Anlageberatung werden der Kundin/dem Kunden bei dieser standardisierten Vermögensverwaltung keine Anlageempfehlungen erteilt, sondern Anlageentscheidungen eigenständig durch die Vermögensverwalterin auf Basis der im Vermögensverwaltungsvertrag vereinbarten Anlagestrategie getroffen – also ohne erneuten schriftlichen Kundenauftrag. Ziel dieser Vermögensverwaltung ist es, das Vermögen der Kundin/des Kunden unter Berücksichtigung ihrer/seiner Risikoneigung entsprechend den Vorgaben aus dem Vermögensverwaltungsvertrag optimal zu verwalten.

Rebalancing (Neujustierung)

Rebalancing bezeichnet die regelmäßige Anpassung der Depotstruktur, um das ursprünglich festgelegte Verhältnis von Anlageklassen (z. B. Aktien und Anleihen) beizubehalten. Dieses Verhältnis bestimmt maßgeblich Risiko und Rendite der Anlage. Wertschwankungen führen im Zeitverlauf zu Verschiebungen der Anteile, die durch Rebalancing korrigiert werden. Dabei werden überproportional gestiegene Anlageklassen anteilig verkauft und gesunkene zugekauft, stets unter Berücksichtigung einer Kosten-Nutzen-Analyse. Dieser komplexe Prozess wird professionell gemanagt, sodass die Kundin/der Kunde selbst nicht aktiv eingreifen muss.

Sie möchten....

- größere Anlagebeträge investieren und legen Wert auf laufende Betreuung und Überwachung Ihres Kapitals?
- · die Verwaltung Ihres Vermögens in kompetenten Händen wissen und sich mit den schönen Dingen des Lebens beschäftigen?
- sich nicht mit täglicher Internetrecherche nach den vermeintlich kostengünstigsten und besten Anlagemöglichkeiten beschäftigen und sind gerne bereit, für die Verwaltung Ihres Vermögens ein laufendes Serviceentgelt zu bezahlen?

Ihre Ziele sind individuell – unsere Anlagestrategien auch

In der DFP-Vermögensverwaltung steht eines im Mittelpunkt: Das Zusammenspiel zwischen Anlagestrategie, Marktumfeld und dem individuellen Anlegerprofil. Je nach Zielsetzung kommen unterschiedliche Fonds und Lösungen zum Einsatz – von klassischen Strategien bis hin zu Konzepten, die auch Aspekte wie Unternehmensführung, Umwelt oder gesellschaftliche Entwicklungen einbeziehen.

Nachhaltigkeit spielt in der Fondslandschaft eine zunehmend wichtige Rolle. Wir beobachten diese Entwicklung aufmerksam – und beziehen entsprechende Kriterien dort ein, wo sie zur Risikosteuerung oder zur strategischen Ausrichtung des Mandats sinnvoll beitragen, wobei wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir die gesetzlich definierten ESG-Kriterien derzeit nicht berücksichtigen können. Entscheidend bleibt für uns dabei stets: Die Qualität des Fondsmanagements, die Stringenz der Strategie und der Beitrag zum Gesamterfolg des Portfolios.

Ein wichtiger Aspekt dabei ist der Umgang mit sogenannten Nachhaltigkeitsrisiken – also Risiken, die sich z. B. aus Umweltveränderungen, sozialen Entwicklungen oder schwacher Unternehmensführung ergeben können. Solche Risiken können sich negativ auf die Wertentwicklung einzelner Anlagen auswirken – unabhängig davon, ob ein Fonds explizit nachhaltig positioniert ist. Wir berücksichtigen in unseren Strategien daher vorrangig Fonds, deren Anbieter solche Risiken im Investmentprozess prüfen – unabhängig davon, ob sie einen ESG-Fokus verfolgen. Wie genau diese Einbindung erfolgt, entscheidet die jeweilige Kapitalverwaltungsgesellschaft und beschreibt sie im Verkaufsprospekt des Fonds.

Auch bei unserer Marktmeinung, der Produktauswahl und der Portfoliozusammensetzung fließt dieser Aspekt mit ein. Ergänzend setzen wir auf eine breite Diversifikation, um Schwankungen einzelner Sektoren, Regionen oder Währungen abzufedern und die Chancen unterschiedlicher wirtschaftlicher Entwicklungen zu nutzen.

Kurzum: Wir investieren verantwortungsvoll. Mit Blick auf Ihre Ziele, Ihr Risikoprofil und die Chancen am Kapitalmarkt.

4 Strategien

Abhängig von Ihrer persönlichen Risikoneigung und Ihren Anlagezielen haben Sie die Wahl zwischen 4 Strategien:

Perspektive Basis



empfohlene Anlagedauer: min. 3 Jahre bis 40 % Aktienquote

Verlustschwelle: 10 %

Fokus auf Stabilität: Die Strategie nutzt breit gestreute, konservative Mischfonds mit defensiven Anlagen und erprobter Risikosteuerung. Ziel sind regelmäßige Erträge und Kapitalerhalt – ideal für sicherheitsorientierte Anleger, die stetiges Wachstum bei geringen Schwankungen suchen.

Perspektive Dynamik

SRI 5



empfohlene Anlagedauer: min. 5 Jahre bis 100 % Aktienquote

Verlustschwelle: 10 %

Chancenorientiert: Für langfristige Anleger mit Fokus auf wachstumsstarke Märkte und Themen. Setzt auf aktiv gemanagte Fonds und akzeptiert höhere Schwankungen, um überdurchschnittliche Ertragschancen zu nutzen.

Perspektive Balance

SRI



empfohlene Anlagedauer: min. 5 Jahre bis 60 % Aktienquote

Verlustschwelle: 10 %

Ausgewogener Wertzuwachs: Das Strategiedepot kombiniert flexibel gemanagte Mischfonds mit Aktien- und Anleiheanteilen. Die Mischung aus defensiven und dynamischen Bausteinen sorgt für Stabilität und Wachstumschancen – ideal für Anleger mit mittel- bis langfristigem Horizont und kontrolliertem Risiko.

Perspektive Zukunftsthemen

SRI 6



empfohlene Anlagedauer: min. 5 Jahre bis 100 % Aktienquote

Verlustschwelle: 10 %

Zukunftstrends: Investiert in Themen wie Energie, Technologie, Gesundheit und Ressourcen über spezialisierte Aktienfonds. Für erfahrene, langfristig orientierte Anleger, die Chancen aus Marktveränderungen nutzen und höhere Schwankungen akzeptieren.

Gute Gründe

Professionelle Risikosteuerung und Verlustschwellenüberwachung

Stellen Sie sich vor, Ihr Vermögen wird rund um die Uhr professionell betreut – Sie können sich entspannt zurücklehnen. Mit einem Vermögensverwaltungsvertrag werden Anlagechancen sofort genutzt, ohne dass Sie selbst eingreifen müssen. Sie erhalten Zugang zu besonders günstigen ETFs und exklusiven Fonds, die sonst nur großen institutionellen Investoren offenstehen. Ihr Portfolio wird permanent überwacht, Risiken werden aktiv gesteuert, und sobald eine definierte Verlustschwelle erreicht ist, erfahren Sie es direkt. So genießen Sie nicht nur attraktive Renditechancen, sondern auch das beruhigende Gefühl, dass Ihr Vermögen in sicheren Händen ist.

Transparente und faire Kostenstruktur

Alle Kosten und Provisionen sind für Sie absolut transparent und nachvollziehbar. Die niedrige Strategiedepotgebühr sorgt für geringe Kosten in Ihrem Depot. Sie erhalten quartalsweise rückwirkend die angefallenen Bestandsfolgeprovisionen vergütet. Die Höhe der Rückvergütung beträgt 100 % – fairer geht es nicht!

Aktives Management

Das regelmäßig durchgeführte Rebalancing führt zur Wiederherstellung der ursprünglichen Portfoliostruktur und unterstützt antizyklisches Investieren.